

Dolinen der Erfassungsgebiete Nordbayerns Zusammenfassung Gemeinden im Landkreis Amberg-Sulzbach (OPf.)

(DKN-Stand vom 31.12.2012: 1231 Dolinen, 8 „Objekte“)

Inhalt

- 1 **Dolinenbegriff, -kataster, -vorkataster**
(Übersicht 1: Landkreise im Bundesland Bayern)
- 2 **Erfassungsstand**
(Tabelle 1: Dolinenvorkommen pro Gemeinde im Landkreis Amberg-Sulzbach)
- 3 **Dolinenlage** (im oder außerhalb Wald)
(Tabelle 2: Dolinenlage (im oder außerhalb Wald))
- 4 **Dolinenzustand** (ungestört, gestört, verfüllt)
 - 4.1 Dolinenzustand insgesamt
(Tabelle 3: Dolinenzustand insgesamt)
 - 4.2 Dolinenzustand in Wäldern
(Tabelle 4: Dolinenzustand im Wald)
 - 4.3 Dolinenzustand außerhalb von Wäldern
(Tabelle 5: Dolinenzustand außerhalb Wald)
- 5 **Dolinen als/mit Höhlen**
(Tabelle 6: Dolinen als/mit Höhlen)
- 6 **Dolinendimensionen**
 - 6.1 Längenverteilung (Anzahl, Prozentanteil)
(Tabelle 7: Dolinendimensionen)
 - 6.2 Durchschnittslänge, Dolinendichte
(Tabelle 8: Dolinendurchschnittslänge)
(Tabelle 9: Dolinendichte)
 - 6.3 Größte Doline (Dolinendurchmesser > 40)
(Tabelle 10: Dolinen mit > 40 m Durchmesser)
- 7 **Rezente Dolineneinbrüche**
(Tabelle 11: Rezente Dolineneinbrüche)
- 8 **Ponordolinen**
(Tabelle 12: Ponordolinen)
- 9 **Fundstellen und Hinweise**

1 Dolinenbegriff, -kataster, -vorkataster

Für das Dolinenkataster Nordbayern (DKN) [F1] wird der Begriff „Doline“ als Überbegriff für die Karsthohlformen Lösungs-, Alluvial-, Subsidenz-, Einsturzdoline, Erdfall und Karstschlot verwendet, sie ist im DKN-Arbeitsgebiet (Nordbayern = alle Gebiete nördlich der Donau und die Ausläufer der Südlichen Frankenalb südlich und östlich der Donau) [F2] in 22 Gemeinden des Landkreises Amberg-Sulzbach (OPf.) (siehe Übersicht 2) vertreten.

Beim DKN werden alle einlaufenden Dolinenmeldungen gesichtet, ggf. mit einer DKN-Katasternummer versehen (TK25/D..., z. B. 6435/D065) und in einer Accessdatenbank verwaltet.

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinden_zusammenfassungen_as.pdf

Zusätzlich wurden vom Autor die in den topographischen Karten M 1 : 25 000 (TK25) zu findenden **Dolinsignaturen** (meist braunes Sternchen) **vorläufig als „1 Objekt“** erfasst (Koordinaten, Lage, Karstgebiet, Bezirk, Landkreis, Gemeinde) und in die Datenbank **Dolinenvorkataster (V-DKN)** aufgenommen. Nach endgültiger Aufnahme eines „Objektes“ als Doline im DKN wird dieses aus dem V-DKN wieder gelöscht.



Übersicht 1: Verwaltungsgliederung Landkreise und kreisfreie Städte in Bayern
(Quelle: http://de.wikipedia.org/wiki/Bayern#Landkreise_und_kreisfreie_St.C3.A4dte)



Übersicht 2: Gemeinden im Landkreis Amberg-Sulzbach
(Quelle: http://de.wikipedia.org/wiki/Landkreis_Amberg-Sulzbach)

2 Erfassungsstand

Derzeit (Stand 31.12.2012) sind beim DKN **6616 Dolinen** und **4526 „Objekte“** (Dolinsignaturen) erfasst.

Im **Landkreis Amberg-Sulzbach (OPf.)** (s. Übersicht 1) sind hiervon **1231 Dolinen** bzw. nur noch **8 „Objekte“** zu finden, diese sind wiederum in den betreffenden Gemeinden wie nachfolgend aufgezeigt vertreten.

Gemeinde-Code	Gemeinde ¹	Dolinen DKN/V-DKN	Dolinen Gesamt	Dolinen Anteil DKN (%)	Erfassungsstand
AU	Auerbach i. d. OPf.*	710/0	710	100	vollständig
BI	Birgland	6/0	6	100	punktuell ²
ED	Edelsfeld*	39/0	39	100	vollständig
EI	Eichen (Staatsforst)	14/0	14	100	punktuell ²
EN	Ensdorf*	37/8	45	82,2	punktuell ²
ET	Etzelwang	10/0	10	100	punktuell ²

Home > Katasterauswertungen > Bericht zu den Dolinen der Gemeinden im Landkreis AS > Zusammenfassung

FR	Freihung	11/0	11	100	punktuell ²
HA	Hahnbach	11/0	11	100	punktuell ²
HI	Hirschbach*	53/0	53	100	vollständig
HW	Hirschwald (Staatsforst)*	36/0	36	100	punktuell ²
HO	Hohenburg	5/0	5	100	punktuell ²
IL	Illschwang	10/0	10	100	punktuell ²
KA	Kastl	4/0	4	100	punktuell ²
KÖ	Königstein*	132/0	132	100	vollständig
KÜ	Kümmerbruck	17/0	17	100	punktuell ²
NE	Neukirchen bei Sulzbach-Rosenberg*	22/0	22	100	punktuell ²
RI	Rieden	19/0	19	100	punktuell ²
SC	Schmidmühlen	1/0	1	100	punktuell ²
SU	Sulzbach-Rosenberg	13/0	13	100	punktuell ²
UR	Ursensollen*	58/0	58	100	punktuell ²
VI	Vilseck	17/0	17	100	punktuell ²
NEU	(Neuhaus) (LAU, Mfr) ³	6/0	6	100	punktuell ²
	20 Gemeinden bzw. 2 gemeindefreie Gebiete	1231/8	1239	99,4	

* Detailberichte zu diesen Gemeinden siehe [F] bis [F14]

¹ Gemeinde oder gemeindefreies Gebiet (Forst) [F6]

² alle in der entsprechenden TK25 zu findenden „Objekte“

³ Gebiete in Landkreis Amberg-Sulzbach

Tabelle 1: Dolinenstatistik Gemeinden/Gemeindefreie Gebiete Lkr. Amberg-Sulzbach

Obige Aufstellung zeigt uns, dass lediglich in der Gemeinde Ensdorf noch einige Objekte (8) für das DKN zu erfassen sind, dies soll in 2013 durch den Autor erfolgen.

Jedoch erfolgte meines Wissens nur in den Gemeinde Auerbach, Edelsfeld, Hirschbach und Königstein eine flächendeckende Erfassung auf Grund von Gebietsbegehungen (größtenteils durch den Autor).

Also es gibt noch viel zu tun, wer greift hier an?

Hinweis zu nachfolgenden Berechnungen (% - Anteile, Dolinendichte, Dolinendurchschnittslänge, usw.)

Die aufgezeigten Werte zeigen lediglich den Istzustand zum 31.12.2012 auf. Also Vorsicht bei der Interpretation der Zahlen für diese Gebiete, da nur bei vollständiger Dolinenerfassung und exakter Kenntnis der Gemeindeflächen und der dort anzutreffenden anteiligen Karstflächen entsprechende Vergleiche voll aussagefähig sind.

3 Dolinenlage (im oder außerhalb Wald)

Am 31.12.2012 waren für die Gemeinden des Landkreises Amberg-Sulzbach im Dolinenkataster Nordbayern (DKN) 1231 Dolinen und 8 „Objekte“ erfasst.

Da den Grundstückbesitzer bzw. das öffentliche Interesse Dolinen außerhalb von Wäldern bei Landbereinigungsmaßnahmen (Flurbereinigung), in Bau- und Industriegebieten, beim Straßenbau, beim Rohstoffabbau stören, wurden und werden diese Objekte auch heute noch, oft kurz nach ihrer Entstehung meist wieder verfüllt. Bei entspre-

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinden_zusammenfassungen_as.pdf

Home > Katasterauswertungen > Bericht zu den Dolinen der Gemeinden im Landkreis AS > Zusammenfassung

chenden Gebietsbegehungen werden nur noch wenige Objekte und diese meist in einem „jämmerlichen Zustand“ (teilweise verfüllt, mit Abfall belastet, mit Niederschlags- und Abwasser beaufschlagt, usw.) angetroffen.

Ge- meinde- Code	DKN Wald An- zahl	DKN Wald %	DKN Feld An- zahl	DKN Feld %	V-DKN Wald Anzahl	V- DKN Wald %	V-DKN Feld Anzahl	V- DKN Feld %	Anzahl Wald Ge- samt	Anteil Wald Gesamt (%)
AU	642	90,42	68	9,58	0	0	0	0	642	90,42
BI	2	33,33	4	66,67	0	0	0	0	2	33,33
ED	35	89,74	4	10,26	0	0	0	0	35	89,74
EI	14	100,00	0	0,00	0	0	0	0	14	100,00
EN	29	78,38	8	21,62	8	100	0	0	37	82,22
ET	7	70,00	3	30,00	0	0	0	0	7	70,00
FR	9	81,82	2	18,18	0	0	0	0	9	81,82
HA	11	100,00	0	0,00	0	0	0	0	11	100,00
HI	50	94,34	3	5,66	0	0	0	0	50	94,34
HW	36	100,00	0	0,00	0	0	0	0	36	100,00
HO	5	100,00	0	0,00	0	0	0	0	5	100,00
IL	10	100,00	0	0,00	0	0	0	0	10	100,00
KA	2	50,00	2	50,00	0	0	0	0	2	50,00
KÖ	129	97,73	3	2,27	0	0	0	0	129	97,73
KÜ	15	88,24	2	11,76	0	0	0	0	15	88,24
NE	17	77,27	5	22,73	0	0	0	0	17	77,27
RI	16	84,21	3	15,79	0	0	0	0	16	84,21
SC	0	0,00	1	100,00	0	0	0	0	0	0,00
SU	10	76,92	3	23,08	0	0	0	0	10	76,92
UR	32	55,17	26	44,83	0	0	0	0	32	55,17
VI	16	94,12	1	5,88	0	0	0	0	16	94,12
NEU	6	100,00	0	0,00	0	0	0	0	6	100
	1093	88,77	138	11,23	8	100	0	0	1101	88,86

Tabelle 2: Dolinenlage (in oder außerhalb Wald)

Aus Tabelle 2 wird deutlich ersichtlich, dass Dolinen heute überwiegend in Wäldern angetroffen werden. Sicherlich war vor Kultivierung der Landschaft eine wesentlich andere Dolinenverteilung gegeben.

Aussagekräftige Zahlen zur vormaligen Dolinenverteilung können somit nur mittels möglichst alter Geländeaufnahmen erhalten werden.

Dolinenlage in weiteren politischen Verwaltungsgebieten, Karstregionen und TK25-Bereichen siehe [H1]

4 Dolinenzustand (ungestört, gestört, verfüllt)

4.1 Dolinenzustand insgesamt

Gemeinde - Code	ungestört ¹ Anzahl	ungestört %-Anteil	gestört ² Anzahl	gestört %-Anteil	verfüllt ³ Anzahl	verfüllt %-Anteil
--------------------	----------------------------------	-----------------------	--------------------------------	---------------------	---------------------------------	----------------------

Home > Katasterauswertungen > Bericht zu den Dolinen der Gemeinden im Landkreis AS > Zusammenfassung

AU	594	83,7	49	6,9	67	9,4
BI	1	16,7	2	33,3	3	50,0
ED	27	69,2	89	23,1	3	7,7
EI	12	85,7	2	14,3	0	0,0
EN	19	51,4	12	32,4	6	16,2
ET	8	80,0	1	10,0	1	10,0
FR	5	45,5	6	54,5	0	0,0
HA	6	54,5	3	27,3	2	18,2
HI	48	90,6	3	5,7	2	3,8
HW	30	83,3	5	13,9	1	2,8
HO	4	80,0	1	20,0	0	0,0
IL	8	80,0	2	20,0	0	0,0
KA	0	0,0	1	25,0	3	75,0
KÖ	117	88,6	10	7,6	5	3,8
KÜ	9	52,9	2	11,8	6	35,3
NE	14	63,6	6	27,3	2	9,1
RI	14	73,7	3	15,8	2	10,5
SC	0	0,0	0	0,0	1	100
SU	9	69,2	1	7,7	3	23,1
UR	16	27,3	23	39,7	19	32,8
VI	14	82,4	2	11,8	1	5,9
NEU	5	83,3	1	16,7	0	0,0
	960	78,0	144	11,7	127	10,3

- ¹ Objekte die bei der Erfassung als unbeeinflusst oder vermutlich unbeeinflusst eingestuft wurden (teilweise wäre noch entsprechende weitere Klärung erforderlich)
- ² Objekte die eindeutig verändert wurden oder zum Zeitpunkt der Erfassung teilweise mit Fremdmaterial (Abfälle aller Art, Abwassereinleitung usw.) belastet waren.
- ³ Objekte, die bei der Erfassung bereits verfüllt waren (Daten aus Ortseinsicht, TK25, GK25) oder nachträglich verfüllt (z. B. rezente Einbrüche in landwirtschaftliche Flächen) oder zerstört (Straßenbau, Steinbruch, Truppenübungsplatz) wurden.

Tabelle 3: Dolinenzustand insgesamt

Die in den Gemeinden des Landkreis Amberg-Sulzbach erfassten Dolinen des **DKN** wurden zu 88,77 % (1093 Dolinen) **in Wäldern** bzw. zu 11,23 % (138 Dolinen) **außerhalb von Wäldern** (Felder, Industrie-, Wohngebiete, Truppenübungsplätze usw.) gefunden.

Dolinenzustand in weiteren politischen Verwaltungsgebieten, Karstregionen und TK25-Bereichen siehe [H2]

4.2 Dolinen im Wald

Von den im DKN erfassten Dolinen (1231) liegen 1093 Dolinen (88,79 %) im Wald. Tabelle 4 zeigt uns den Dolinenzustand in den Wäldern der jeweiligen Gemeinde.

Gemeinde	ungestört ¹	ungestört	gestört ²	gestört	verfüllt ³	verfüllt
----------	------------------------	-----------	----------------------	---------	-----------------------	----------

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinden_zusammenfassungen_as.pdf

Home > Katasterauswertungen > Bericht zu den Dolinen der Gemeinden im Landkreis AS > Zusammenfassung

- Code	Anzahl	%-Anteil	Anzahl	%-Anteil	Anzahl	%-Anteil
AU	589	91,7	44	6,9	9	1,4
BI	1	50,0	1	50,0	0	0,0
ED	27	77,1	8	22,9	0	0,0
EI	12	85,7	2	14,3	0	0,0
EN	19	65,5	10	34,5	0	0,0
ET	6	85,7	1	14,3	0	0,0
FR	5	55,6	4	44,4	0	0,0
HA	6	54,5	3	27,3	2	18,2
HI	46	92,0	3	6,0	1	2,0
HW	30	83,3	5	13,9	1	2,8
HO	4	80,0	1	20,0	0	0,0
IL	8	80,0	2	20,0	0	0,0
KA	0	0,0	1	50,0	1	50,0
KÖ	116	89,9	9	7,0	4	3,1
KÜ	9	60,0	2	13,3	4	26,7
NE	13	76,5	3	17,6	1	5,9
RI	12	75,0	3	18,8	1	6,3
SC	0	0,0	0	0,0	0	0,0
SU	9	90,0	0	0,0	1	10,0
UR	15	46,9	16	50,0	1	3,1
VI	14	87,5	2	12,5	0	0,0
NEU	5	83,3	1	16,7	0	0,0
	946	86,6	121	11,1	26	2,3

¹ Objekte die bei der Erfassung als unbeeinflusst oder vermutlich unbeeinflusst eingestuft wurden (teilweise wäre noch entsprechende weitere Klärung erforderlich)

² Objekte die eindeutig verändert wurden oder zum Zeitpunkt der Erfassung teilweise mit Fremdmaterial (Abfälle aller Art, Abwassereinleitung usw.) belastet waren.

³ Objekte, die bei der Erfassung bereits verfüllt waren (Daten aus Ortseinsicht, TK25, GK25) oder nachträglich verfüllt (z. B. rezente Einbrüche in landwirtschaftliche Flächen) oder zerstört (Straßenbau, Steinbruch, Truppenübungsplatz) wurden.

Tabelle 4: Dolinenzustand in den Wäldern

4.3 Dolinen außerhalb von Wäldern

Von den im DKN erfassten Objekten (1231) liegen 138 Objekte (11,21 %) außerhalb von Wald. Tabelle 5 zeigt uns den Dolinenzustand außerhalb von Wäldern in der jeweiligen Gemeinde.

Gemeinde-Code	ungestört ¹ Anzahl	ungestört %-Anteil	gestört ² Anzahl	gestört %-Anteil	verfüllt ³ Anzahl	verfüllt %-Anteil
AU	5	7,4	5	7,4	58	85,3
BI	0	0,0	1	25,0	3	75,0
ED	0	0,0	1	25,0	3	75,0
EI	0	0,0	0	0,0	0	0,0

Home > Katasterauswertungen > Bericht zu den Dolinen der Gemeinden im Landkreis AS > Zusammenfassung

EN	0	0,0	2	25,0	6	75,0
ET	2	66,7	0	0,0	1	33,3
FR	0	0,0	2	100	0	0,0
HA	0	0,0	0	0,0	0	0,0
HI	2	66,7	0	0,0	1	33,3
HW	0	0,0	0	0,0	0	0,0
HO	0	0,0	0	0,0	0	0,0
IL	0	0,0	0	0,0	0	0,0
KA	0	0,0	0	0,0	2	100,0
KÖ	1	33,3	1	33,3	1	33,3
KÜ	0	0,0	0	0,0	2	100,0
NE	1	20,0	3	60,0	1	20,0
RI	2	66,7	0	0,0	1	33,3
SC	0	0,0	0	0,0	1	100,0
SU	0	0,0	1	33,3	2	66,7
UR	1	3,8	7	26,9	18	69,2
VI	0	0,0	0	0,0	1	100,0
NEU	0	0,0	0	0,0	0	0,0
	14	10,1	23	16,7	101	73,2

- ¹ Objekte die bei der Erfassung als unbeeinflusst oder vermutlich unbeeinflusst eingestuft wurden (teilweise wäre noch entsprechende weitere Klärung erforderlich)
- ² Objekte die eindeutig verändert wurden oder zum Zeitpunkt der Erfassung teilweise mit Fremdmaterial (Abfälle aller Art, Abwassereinleitung usw.) belastet waren.
- ³ Objekte, die bei der Erfassung bereits verfüllt waren (Daten aus Ortseinsicht, TK25, GK25) oder nachträglich verfüllt (z. B. rezente Einbrüche in landwirtschaftliche Flächen) oder zerstört (Straßenbau, Steinbruch, Truppenübungsplatz) wurden.

Tabelle 5: Statistik Dolinenzustand außerhalb von Wäldern

Während in Wäldern noch 86,6 % der Dolinen in ihrem natürlichen Zustand anzutreffen sind, trifft dies in wesentlich geringerem Umfang (10,1 %) auf die vom DKN erfassten Objekte außerhalb von Wäldern (landwirtschaftliche Flächen, Wohn- und Industriegebiete) zu (Objekte teilweise verfüllt, komplett verfüllt und einer Nutzung (z. B. Landwirtschaft) zugeführt oder verfüllt/beseitigt wegen Baugebiet, Industriegebiet, Straßenbau, Rohstoffgewinnung usw.).

5 Dolinen als/mit Höhlen

Definitionsgemäß (Festlegung für den Dolinenkataster) werden auch Höhlen als Dolinen (Schächte, Deckeneinstürze) im DKN erfasst.

Eine Auswertung aller erfassten Karstobjekte des Höhlenkatasters Fränkische Alb (HFA) [H3] und anderer zentraler Kataster bezüglich Dolinen ist bisher nicht erfolgt. Vielleicht findet sich hierfür einmal ein Bearbeiter.

Der derzeit im Dolinenkataster gegebene Sachstand (Höhlen) zu den Landkreisgemeinden ist in Tabelle 6 aufgeführt.

Gemeinde-Code	Anzahl Höhlen DKN	Höhlenkatasternummer Höhlenkataster Fränkische Alb (HFA)
AU	23	A?, A27, A39, A41, A54, A93, A103, A110, A144a, A144b, A192, A216, A219, A229, A241, A245, A264, A275, A303, A304, A305, A306, A359
BI	1	E7
ED	0	-
EI	0	-
EN	0	-
ET	1	A17
FR	0	-
HA	0	-
HI	13	A8, A9, A12, A15, A23, A24, A24a, A25, A25a, A55, A158, A255, A273
HW	0	-
HO	0	-
IL	0	-
KA	1	F?
KÖ	11	A32, A34, A35, A36, A40, A71, A112, A124c, A185, A256, A263
KÜ	0	-
NE	4	A30, A111, A147, A269
RI	1	E110
SC	0	-
SU	2	A174, E3
UR	2	E35, E92
VI	0	-
NEU	0	-
	59	-

Tabelle 6: Dolinen als/mit Höhlen

(Details hierzu siehe bei den Einzelberichten zu den Karstgebieten A, E und F, siehe [H4] bis [H6])

6 Dolinendimensionen

6.1 Längenverteilung (Anzahl, Prozentanteil)

Tabelle 7 zeigt uns pro Gemeinde die zahlenmäßige und prozentuelle Dolinenverteilung der überwiegend geschätzten Dolinenlängen

Nachfolgende Auswertungen zeigen den Längen-Istzustand der zum 31.12.2012 erfassten 1231 Dolinen auf.

Gemeinde-Code	Anzahl < 20 m	% < 20 m	Anzahl 20 bis < 50 m	% 20 bis < 50 m	Anzahl 50 m und > 50 m	% 50 m und > 50 m	Anzahl ohne Längen	% ohne Längen
AU	580	81,7	78	11,0	4	0,6	48	6,8

Home > Katasterauswertungen > Bericht zu den Dolinen der Gemeinden im Landkreis AS > Zusammenfassung

BI	2	33,3	1	16,7	0	0,0	3	50,0
ED	31	79,5	8	20,5	0	0,0	0	0,0
EI	12	85,7	1	7,1	0	0,0	1	7,1
EN	29	78,4	6	5,4	0	0,0	2	16,2
ET	8	80,0	2	20,0	0	0,0	0	0,0
FR	6	54,5	5	45,5	0	0,0	0	0,0
HA	3	27,3	5	45,5	1	9,1	2	18,2
HI	37	69,8	11	20,8	0	0,0	5	9,4
HW	32	88,9	3	8,3	0	0,0	1	2,8
HO	3	60,0	2	40,0	0	0,0	0	0,0
IL	6	60,0	1	10,0	0	0,0	3	30,0
KA	1	25,0	1	0,0	0	0,0	3	75,0
KÖ	113	85,6	14	10,6	0	0,0	5	3,8
KÜ	11	64,7	0	0,0	0	0,0	6	35,3
NE	12	54,5	10	45,5	0	0,0	0	0,0
RI	12	63,2	2	10,5	1	5,3	4	21,1
SC	0	0,0	0	0,0	0	0,0	1	100,0
SU	10	76,9	1	7,7	0	0,0	2	15,4
UR	32	55,2	12	20,7	1	1,7	13	22,4
VI	9	52,9	7	41,2	0	0,0	1	5,9
NEU	6	100,0	0	0,0	0	0,0	0	0,00
	955	77,6	165	13,4	7	0,6	104	8,4

%-Anteile berechnet aus Dolinengesamtzahl, bei Berechnung aus „Anzahl Dolinen mit Längenangaben“ wären die % Anteile für die Größenordnungen entsprechend höher.

Tabelle 7: Dolinendimensionen

Dolinenlängenverteilung in weiteren politischen Verwaltungsgebieten, Karstregionen und TK25-Bereichen siehe [H7]

6.2 Durchschnittslänge, Dolinendichte

Mit Tabelle 8 wird die Dolinendurchschnittslänge der in der jeweiligen Gemeinde anzutreffenden Dolinen aufgezeigt.

Gemeinde-Code	Dolinenanzahl ¹	Dolinengesamtlänge (m) ²	Durchschnittslänge (m) DKN
AU	662/710	6806,6/7300,13	10,28
BI	3/6	40,7/81,40	13,57
ED	39/39	384,3/384,3	9,85
EI	13/14	115/123,85	8,85
EN	31/37	275/328,23	8,87
ET	10/10	131,1/131,1	13,11
FR	11/11	169/169	15,36

Home > Katasterauswertungen > Bericht zu den Dolinen der Gemeinden im Landkreis AS > Zusammenfassung

HA	9/11	214/261,56	23,78
HI	48/53	552,5/610,05	11,51
HW	35/36	332,5/342,0	9,54
HO	5/5	63/63	12,60
IL	7/10	98,5/140,71	14,07
KA	1/4	5/20	5,00
KÖ	127/132	1032,3/1072,94	8,12
KÜ	11/17	84/129,82	7,64
NE	22/22	343,3/343,3	15,60
RI	15/19	187,8/237,88	12,52
SC	0/0	0/0	0
SU	11/13	101/119,36	9,18
UR	45/58	717,7/925,04	15,95
VI	16/17	274,7/291,87	17,17
NEU	6/6	33,5/33,5	5,58
	1127/1231	11961,5/13064,44	10,61

¹ erfasste Dolinen mit Längenangaben/erfasste Dolinen gesamt

² Errechnet aus den erfassten Dolinen mit Längenangaben/Hochrechnung auf alle erfassten Dolinen

Tabelle 8: Dolinendurchschnittslänge

Dolinengesamtlänge, Dolinendurchschnittslänge in weiteren politischen Verwaltungsgebieten, Karstregionen und TK25-Bereichen siehe [H8]

Gemeinde -Code	Gemeindefläche (km ²) ¹	Anteil Karstgebiete (%) ²	Dolinen DKN/V-DKN	Dolinen Gesamt	Dolinendichte DKN ¹
AU	78,25	100	710/0	710	9,07
BI	62,40	100	6/0	6	0,10
ED	34,72	60	39/0	39	1,87
EI	2,78	100	14/0	14	5,04
EN	41	100	37/8	45	0,90
ET	21,69	100	10/0	10	0,46
FR	46,34	60	11/0	11	0,40
HA	67,41	10	11/0	11	1,63
HI	31,02	100	53/0	53	1,71
HW	19,57	100	36/0	36	1,74
HO	39,29	100	5/0	5	0,13
IL	54,15	100	10/0	10	0,18
KA	65	100	4/0	4	0,06
KÖ	35,13	100	132/0	132	3,76
KÜ	46,37	80	17/0	17	0,46
NE	45,75	100	22/0	22	0,48
RI	32,29	100	19/0	19	0,59

Home > Katasterauswertungen > Bericht zu den Dolinen der Gemeinden im Landkreis AS > Zusammenfassung

SC	25,33	100	1/0	1	0,04
SU	53,19	80	13/0	13	0,33
UR	72,91	100	58/0	58	0,80
VI	64,71	50	17/0	17	0,53
NEU			6/0	6	
			1231/8	1239	

¹ Gemeindeflächen siehe [F3] bis [F6]

² Karstgebietsfläche (im jeweiligen Gemeindegebiet) ermittelt mittels GeoFachdatenatlas Bayerisches Landesamt für Umwelt [F15]

Tabelle 9: Dolinendichte

Die größten Dolinendichten sind in reinen Waldgebieten (Staatsforste Hirschwald [HW] und Eichen [EI] und in den Gemeinden mit hohem Waldanteilen (AU, HI; KÖ) zu finden.

Dolinendichte in weiteren politischen Verwaltungsgebieten, Karstregionen und TK25-Bereichen siehe [H9]

6.3 Größte Dolinen (> 40 m)

Tabelle 10 zeigt uns, dass erfasste größere Dolinen (Dolinendurchmesser > 40 m) je nach Gemeinde mit Anteilen von 0 bis 9,1 % vorhanden sind.

Gemeinde-Code	Anzahl > 40 m	%	Dimensionen von 41 m bis ... (m)	Ponore
AU	8	1,13	41 - 100	1
BI	0	0,00	-	0
ED	0	0,00	-	0
EI	0	0,00	-	0
EN	0	0,00	-	0
ET	0	0,00	-	0
FR	0	0,00	-	0
HA	1	9,09	50	1
HI	0	0,00	-	0
HW	0	0,00	-	0
HO	0	0,00	-	0
IL	0	0,00	-	0
KA	0	0,00	-	0
KÖ	0	0,00	-	0
KÜ	0	0,00	-	0
NE	0	0,00	-	0
RI	1	5,26	55	0
SC	0	0,00	-	0
SU	0	0,00	-	0

UR	1	1,72	102	0
VI	0	0,00	-	0
NEU	0	0,00	-	0
	11	0,90	41 - 102	2

Tabelle 10: Dolinen mit > 40 m Durchmesser

Die größten Dolinen Nordbayerns siehe [H10]

7 Rezente Dolineneinbrüche

Die dem DKN gemeldeten Dolineneinbrüche werden in den Berichten zu den Karstgebieten A bis M beschrieben (siehe <http://www.dolinenkataster.de/index.php?main=katasterauswertungen&over=2> , siehe hier Karstgebiet A)

Tabelle 11 gibt uns zusammenfassende Informationen für die Gemeinden

Gemeinde-Code	Anzahl Rezente Einbrüche	Dimensionen von ... bis ... (m)	Zustand
AU	53	0,3 - 13	48 verfüllt
BI	1	1,2	verfüllt
ED	2	2 - 8	verfüllt
EI	0	-	-
EN	0	-	-
ET	1	0,3	verfüllt
FR	0	-	-
HA	0	-	-
HI	2	2 - 3,5	verfüllt
HW	0	-	-
HO	0	-	-
IL	0	-	-
KA	0	-	-
KÖ	0	-	-
KÜ	0	-	-
NE	2	1,5 - 2,5	1 verfüllt
RI	1	0,8	-
SC	1	?	verfüllt
SU	1	5	verfüllt
UR	6	2 - 7	5 verfüllt
VI	0	-	-
NEU	0	-	-
	70	0,3 - 13	64 verfüllt

Tabelle 11: Rezente Dolineneinbrüche

Gesamtliste Rezente Dolinen Nordbayerns siehe [H11]

8 Ponordolinen

Von den Dolinenregistrierern wurden bisher 83 Objekte als Ponordolinen gemeldet; Tabelle 12 gibt uns zusammenfassende Informationen für die einzelnen Landkreisgemeinden

Gemeinde-Code	Anzahl	% - Anteil	Durchmesser von bis ... (m)
AU	31	4,37	2 - 75
BI	0	0,00	-
ED	3	7,69	5 - 25
EI	1	7,14	20
EN	0	0,00	-
ET	2	20,00	10 - 14
FR	1	9,09	20
HA	4	36,36	20 - 50
HI	5	9,43	6 - 37
HW	1	2,80	15
HO	1	20,00	30
IL	3	30,00	4,5 - 25
KA	0	0,00	-
KÖ	16	12,12	2 - 31
KÜ	0	0,00	-
NE	8	36,36	11 - 32
RI	0	0,00	-
SC	0	0,00	-
SU	3	23,08	15 - 25
UR	3	5,17	15 - 35
VI	0	0,00	-
NEU	1	16,67	10
	83	6,75	2 - 75

Tabelle 12: Ponordolinen

Gesamtliste Ponordolinen Nordbayerns siehe [H12]

9 Fundstellen [F.] und Hinweise auf weitere Berichte [H.]

Fundstelle - [Code-DKN-Literatursammlung]

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinden_zusammenfassungen_as.pdf

[F1]

DOLINENKATASTER NORDBAYERN: - www.dk-nordbayern.de ; [Katasterführung: Klann, E.; Pruppach] - [8.4.01/001]

[F2]

<http://www.dk-nordbayern.de/index.php?main=dolinen&over=1> [Beschreibung DKN-Arbeitsgebiet]

[F3]

<http://www.baylink.de/bayern/5/51/index.html> [Flächen/Waldanteil/Einwohner Landkreis und einzelne Gemeinden]

[F4]

<http://www.deutschland-auf-einen-blick.de/bayern/landkreise.php> (Flächen Landkreise und Gemeinden)

[F5]

http://de.wikipedia.org/wiki/Bayern#Landkreise_und_kreisfreie_St.C3.A4dte [Verwaltungsgliederung Landkreise in Bayern]

[F6]

http://de.wikipedia.org/wiki/Landkreis_Amberg-Sulzbach [Lage/Anzahl Gemeinden Landkreis Amberg-Sulzbach]

[F7]

KLANN, E. (2010): Dolinen in der Gemeinde Auerbach.-

In: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_auerbach.pdf ; Pruppach [8.2.02/036]

[F8]

KLANN, E. (2010): Dolinen in der Gemeinde Edelsfeld. -

In: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_edelsfeld.pdf ; Pruppach [8.2.02/037]

[F9]

KLANN, E. (2010): Dolinen in der Gemeinde Ensdorf -

In: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_ensdorf.pdf ; Pruppach [8.2.02/038]

[F10]

KLANN, E. (2010): Dolinen in der Gemeinde Hirschbach. -

In: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_hirschbach.pdf ; Pruppach [8.2.02/039]

[F11]

KLANN, E. (2010): Dolinen in der Gemeinde Hirschwald. -

In: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_hirschwald.pdf ; Pruppach [8.2.02/040]

[F12]

KLANN, E. (2010): Dolinen in der Gemeinde Königstein.-

In: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_koenigstein.pdf ; Pruppach [8.2.02/041]

[F13]

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinden_zusammenfassungen_as.pdf

Home > Katasterauswertungen > Bericht zu den Dolinen der Gemeinden im Landkreis AS > Zusammenfassung

KLANN, E. (2010): Dolinen in der Gemeinde Neukirchen bei Sulzbach-Rosenberg -
In: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_neukirchen.pdf ; Pruppach [8.2.02/042]

[F14]

KLANN, E. (2010): Dolinen in der Gemeinde Ursensollen -
In: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_ursensollen.pdf ; Pruppach [8.2.02/043]

[F15]

<http://www.bis.bayern.de/bis/initParams.do> [GeoFachdatenatlas Bayerisches Landesamt für Umwelt , Gemeinden Landkreis Amberg-Sulzbach im Bodeninformationssystem Bayern]

Hinweise für vergleichende Betrachtungen

[H1]

KLANN, E. (2011): Dolinenlage (im oder außerhalb Wald) in Regionen des DKN-Arbeitsgebietes. - In:
http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_lage.pdf - [8.2.02/088]

[H2]

KLANN, E. (2011): Dolinenzustand der Dolinen in Regionen des DKN-Arbeitsgebietes. - In:
http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_zustand.pdf - [8.2.02/088]

[H3]

Höhlenkataster Fränkische Alb (HFA), Katasterinfo 14 vom März 2012 (Stand 31.12.2011).- In:
<http://landesverband-bayern-ev.de/downloads/kati14.pdf>

[H4]

KLANN, E. (2009): Dolinen des Karstgebietes A-Königstein. - In:
http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_berichte_karstgebiet_a.pdf - [8.2.02/001]

[H5]

KLANN, E. (2009): Dolinen des Karstgebietes E-Alfeld. - In:
http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_berichte_karstgebiet_e.pdf - [8.2.02/005]

[H6]

KLANN, E. (2009): Dolinen des Karstgebietes F-Velburg. - In:
http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_berichte_karstgebiet_f.pdf - [8.2.02/006]

[H7]

KLANN, E. (2011): Längenstatistik zu den Dolinen in Regionen des DKN-Arbeitsgebietes. - In:
http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_dimensionen.pdf - [8.2.02/025]

[H8]

Klann, E. (2012): Dolinenlängenbereich, Mittlere Dolinenlänge und Dolinengesamtlänge der im Dolinenkataster Nordbayern erfassten Dolinen. – In: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_dolinenlaenge.pdf [8.2.02/103]

[H9]

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinden_zusammenfassungen_as.pdf



Home > Katasterauswertungen > Bericht zu den Dolinen der Gemeinden im Landkreis AS > Zusammenfassung

KLANN, E. (2011): Dolinendichte in Regionen des DKN-Arbeitsgebietes. - In:
http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_dichte.pdf [8.2.02/092]

[H10]

KLANN, E. (2009): Die größten Dolinen Nordbayerns bzw. pro TK25. - In:
http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_groesse.pdf - [8.2.02/021]

[H11]

KLANN, E. (2009): Rezente Dolineneinbrüche im DKN Arbeitsgebiet. - In:
http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_rezenteinbrueche.pdf - [8.2.02/022]

[H12]

KLANN, E. (2009): Bedeutende Ponordolinen im DKN Arbeitsgebiet. - In:
http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_ponordolinen.pdf - [8.2.02/023]

Autor

Ernst Klann

Pruppach 5

92275 Hirschbach

Kontakt: info@dk-nordbayern.de oder ernst.klann@web.de

Pruppach, den 24.01.2013

